

In stillem Gedenken!



Kassel - 31. März 1945
Ostersamstag

HNA: Gedenken an ermordete Italiener

Am 8. Mai 2015 jährt sich das offizielle Ende des 2. Weltkrieges zum 70. Male. In Kassel fand bereits in den Ostertagen 1945 das nationalsozialistische Terror- und Unrechtsregime mit dem Einmarsch amerikanischer Truppen sein Ende.

Noch wenige Tage zuvor waren 78 italienische Kriegsgefangene Opfer eines grausamen Massakers geworden. Die Stadt Kassel, die Deutsch-Italienische Gesellschaft Kassel und das Comitato d'Intesa di Kassel luden daher zu einer Gedenkveranstaltung ein, um an beide Ereignisse zu erinnern.

Gründonnerstag, 2. April 2015 - 20 Uhr

Gedenkkonzert mit Lesung in der Christuskirche Bad Wilhelmshöhe

Elfriede Huber-Söllner, Gerd Kieven und Martin Becker lasen aus zeitgenössischen Dokumenten und Tagebüchern. Musikalisch gestaltet wurde die Gedenkveranstaltung von Eckhard Manz (Orgel), dem Kammerchor Nordhessen (Leitung: Steffen Hause) sowie dem Coro Monti Lessini, Pescantina

17. April 2015

Gedenken an 1945 ermordete Italiener

KASSEL. In den letzten Kriegstagen wurden am Bahnhof Wilhelmshöhe 78 italienische und ein russischer Zwangsarbeiter von einem Erschießungskommando hingerichtet. Die meisten Namen sind bekannt und stehen auf einer Gedenktafel in der Nähe des Bahnhofs.

Am Abend des Gründonnerstags, 2. April, findet in Kooperation mit der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Kassel und dem Comitato d'Intesa di Kassel ein Gedenkkonzert mit Lesung in der Christuskirche in Bad Wilhelmshöhe statt. Beginn ist um 20 Uhr.

Orgelmusik und Chor

Elfriede Huber-Söllner, Gerd Kleven und Martin Becker lesen aus zeitgenössischen Dokumenten und Tagebüchern. Musikalisch gestaltet wird die Gedenkveranstaltung von Eckhard Manz (Orgel), dem Kammerchor Nordhessen (Leitung: Steffen Hausel) sowie Goro Monti Lessini, Pescantina.

Kranz am Denkmal

Bereits am Nachmittag wird ab 16 Uhr am Platz des Gedenkens (Wilhelm-Schmidt-Straße/Backmeister-

weg) eine Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung stattfinden. Zu der laden die Stadt Kassel, der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe, das Comitato d'Intesa di Kassel und die Deutsch-Italienische Gesellschaft ein.

An der Veranstaltung nimmt eine Delegation aus Italien teil. Darunter sind ehemalige Zwangsarbeiter, deren Familienmitglieder sowie Angehörige der Erschossenen. (rtr)